

Statistik informiert ...

Nr. 93/2011

16. August 2011

Schulden der öffentlichen Haushalte in Schleswig-Holstein Ende 2010

Kommunale Schulden um zehn Prozent gestiegen - erstmals Kassenkredite enthalten

Ende 2010 betragen die Schulden des Landes Schleswig-Holstein 26 Mrd. Euro. Sie haben gegenüber dem Vorjahr um 1,5 Mrd. Euro oder um 5,9 Prozent zugenommen, so das Statistisches Amt Nord. Rein rechnerisch entfallen somit auf jede Einwohnerin und jeden Einwohner 9 182 Euro. 2009 hatte die Pro-Kopf-Verschuldung noch 8 674 Euro betragen. Die in der neu konzipierten Schuldenstatistik erstmals berücksichtigten Kassenkredite, die der Überbrückung vorübergehender Kassenanspannungen dienen, spielten beim Land am Jahresende keine Rolle.

Im kommunalen Bereich war dies anders: Die von den schleswig-holsteinischen Gemeinden und Gemeindeverbänden gemeldeten Schulden in Höhe von 3,5 Mrd. Euro enthielten auch Kassenkredite in einem Umfang von 654 Mio. Euro. Der Anteil der Kassenkredite betrug 19 Prozent, in den kreisfreien Städten sogar 28 Prozent.

Trotz des umfassenderen neuen Schuldenkonzepts blieben 352 Gemeinden – also beinahe jede dritte – schuldenfrei; dabei handelt es sich überwiegend um kleinere Gemeinden.

Gegenüber 2009 haben die kommunalen Schulden - jeweils nach neuem Konzept berechnet - um 318 Mio. Euro oder 10,1 Prozent zugenommen. Pro Kopf gerechnet stiegen sie um 111 Euro auf 1 225 Euro. Den höchsten prozentualen Zuwachs hatten die Amtsverwaltungen zu verzeichnen – hier beruht der Anstieg der Schulden um 17 Mio. Euro im Wesentlichen auf einem Zuwachs der Kassenkredite. Bei den kreisangehörigen Gemeinden nahm der Schuldenstand um 178 Mio. oder 14,4 Prozent zu. Immerhin ein Drittel des Zuwachses – 60 Mio Euro – ist auf eine Ausweitung der Kassenkredite zurückzuführen.

Ansprechpartnerin:

Dr. Margarete Haberhauer

Telefon: 0431 6895-9252

E-Mail: margarete.haberhauer@statistik-nord.de

b. w.

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein
Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-0, Fax: 040 42831-1700
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Vorstand:
Helmut Eppmann

Bankverbindung:
Bundesbank Hamburg
BLZ: 200 000 00
Kontonummer: 20001562

Statistisches Amt für Hamburg und
Schleswig-Holstein

**Kommunaler Schuldenstand einschließlich Kassenkredite
in Schleswig-Holstein am 31.12.**
- in Mio. Euro-

Gebietskörperschaft	Schuldenstand			darunter Kassenkredite		
	2010	2009	Veränderung in %	2010	2009	Veränderung in %
Kreisfreie Städte	1 347	1 242	8,4	379	324	17,1
Kreisangehörige Gemeinden	1 416	1 238	14,4	136	77	77,4
Amtsverwaltungen	89	73	23,1	14	1	1 729,7
Kreisverwaltungen	618	599	3,2	125	118	5,9
Zusammen	3 470	3 151	10,1	654	519	25,9

Weitere methodische Informationen und Angaben über den Schuldenstand und die Pro-Kopf-Schulden aller schleswig-holsteinischen Gemeinden sind im [Internet](#) dargestellt.